



Durch die Entwicklung einer tragbaren, elektronisch gesteuerten Vakuumquelle mit Akkubetrieb und gebrauchsfertigen Komponenten ist auch der ambulante Einsatz der V.A.C.-Methode für die Wundbehandlung möglich geworden.

Seite 10

WUNDPFLEGE

Vakuumtherapie

Dr. Walter Wetzels-Roth, Buchloe

10

ONKOLOGIEPFLEGE

Professionalität für die Patientinnen

Anna-Maria Frank, Innsbruck

16

INTERVIEW

Strikteste Hygiene notwendig!

Interview mit OA Dr. Agnes Wechsler-Fördös, Wien

22

PFLEGEMANAGEMENT

Die Pflegedokumentation

Brigitte Scharb, Baden

24

PANORAMA

4

VERANSTALTUNGEN

33

IGK-KÄRNTEN

32

PFLEGE & WISSENSCHAFT

34

PRODUKTE

37

IMPRESSUM

20

Neue Freude

Erfahrung ist zweifellos ein großer Schatz. Sie muss jedoch in ihrer Gültigkeit immer wieder auf die Probe gestellt werden. In der Pflege stützen sich zahllose Methoden auf die über Generationen hin erworbenen Erfahrungen in der Problemlösung und im Umgang mit Patienten – doch langsam beginnt sich mit wissenschaftlichen Methoden auch in Österreich ein Bereich zu festigen, in welchem die Erfahrungen auf den Prüfstand gestellt werden. Die Pflegewissenschaft hat mit ihren bald vier Standorten in Österreich einen Anfang gemacht – einen zaghaften. Denn dass die politisch Verantwortlichen trotz eines verstärkten öffentlichen Bewusstseins für einen steigenden Bedarf an qualifizierten Pflegekräften mit einem mangelnden Verständnis für den Bedarf an einer entsprechenden Ausbildung glänzen, ist ein offenes Geheimnis. Europaweit – einschließlich der neuen EU-Länder in Osteuropa – rangiert das Niveau der österreichischen Pflegeausbildung ziemlich weit hinten. Das bedeutet nicht, dass die Qualität der Krankenpflege in Österreich schlecht ist, aber es gibt den Ausgebildeten nicht das bestmögliche Rüstzeug mit, um im Berufsleben zu bestehen. Und das ist schade und führt auch zu sinkender Arbeitszufriedenheit und kurzer Verweildauer im Berufsleben. PROCARE wird sich diesem Thema weiterhin mit Nachdruck widmen – in allen Aspekten. Die Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis ist uns dabei ein besonderes Anliegen. Wissenschaft bedeutet immer auch, über Bestehendes nachzudenken und zu hinterfragen und genau diese Perspektive bringt auch Freude und neue Begeisterung für die eigene Tätigkeit.

Das wünscht Ihnen Ihre

VERENA KIENAST